

## **Montessori Österreich, November 2008**

### **Buchbesprechung von Gunthilde Traby**

#### **Von der Weisheit der Märchen**

Kinder entdecken Werte mit Märchen und Geschichten  
Von Stöcklin-Meier Susanne

Susanne Stöcklin-Meier ist eine der renommiertesten Pädagoginnen des deutschsprachigen Raumes und gilt in Fachkreisen als Expertin für Wertevermittlung. Von ihrer Grundausbildung her ist sie Kindergärtnerin.

Die Nähe zur Praxis hat sie jedoch auch durch jahrzehntelange schriftstellerische Arbeit nicht aufgegeben. Die Inhalte ihrer Bücher kommen aus der Praxis und sind für diese wunderbar anwendbar.

Sie lebt heute mit ihrem Mann in Diegten und ist Mutter von zwei erwachsenen Töchtern. Ihr neuestes, gerade erschienenes Buch dient einerseits der Wertevermittlung für Kinder, jedoch wie auch in all ihren anderen Büchern, führt sie hier didaktisch-methodische Überlegungen für die Hand der PädagogInnen bzw. Eltern sehr praxisnah aus.

Sie stellt fest, dass Kinder Werte brauchen und wir Erwachsenen sind für deren Vermittlung verantwortlich. Werte bieten dem Kind Orientierung, Schutz und Sicherheit. Aus dem im Kleinkindalter erworbenen Werteverständnis entsteht das Fundament für das spätere Weltbild, also einfach der Wertewelt.

Dies setzt voraus, dass Erwachsene sich selbst darüber klar werden, welche Werte ihnen wichtig sind.

Märchen sind, so Susanne Stöcklin-Meier, eine hervorragende Möglichkeit, damit Werteerziehung nicht nur bei gut gemeinten Ratschlägen und Appellen bleibt, sondern konkret und lebensnah wird. Die im vorliegenden Buch gesammelten Märchen, Geschichten und Fabeln bieten dem Kind die Möglichkeit der Identifikation mit einer Märchenfigur und lassen durch das Erzählen die Konsequenzen erleben, wenn man sich auf eine bestimmte Art und Weise verhält. Die in Märchen verpackten „Lebensgeschichten“ ermöglichen dem Kind Zusammenhänge zu erkennen und sich daran zu orientieren.

Märchen sind Seelennahrung für PädagogInnen und Kinder. Der Neurobiologe Gerald Hüther ergänzt diese Aussage. Er sagt: „Nicht nur die Seele braucht Märchen auch das Gehirn“. Mit Märchen und Geschichten betreten wir ein Land der Träume, der Fantasie und der Wunder. Das Verständnis von Gut und Böse wird ebenso geschärft wie das Bewusstsein für gelebte Werte.

Das Buch ist übersichtlich aufgebaut und gibt erst einen Überblick über einen von der Autorin festgelegten Wertekanon. Dieser beinhaltet die fünf großen Werten: Wahrheit, Richtiges Handeln, Frieden, Liebe und Gewaltlosigkeit.

Zu diesen fünf Kategorien finden sich im Buch bekannte und weniger bekannte Märchen der Gebrüder Grimm und Märchen von Hans Christian Andersen, sowie Fabeln von Aesop, Märchen aus Tibet, Indien, China, Arabien, England, Griechenland, Norwegen, Frankreich, Österreich und von den amerikanischen Ureinwohnern. Weiters enthält es biblische Geschichten erzählt für Kinder und von Kindern selbst verfasste Märchen sowie moderne Erzählungen. Ergänzt wird das Ganze noch mit lebensnahen Alltagsgeschichten.

An jede Geschichte/ Märchen schließen sich Praxisanregungen an, um das Thema mit dem Kind spielerisch zu vertiefen. Die mannigfaltigen Spielideen, Gesprächsimpulse, Theaterspiele, Lieder, kreative Umsetzungsmöglichkeiten, Sprichwörter und Fragen drängen schon beim Lesen des Buches auf Umsetzung. Durch diese methodischen Impulse werden die Inhalte der Märchen und Geschichten für Kind und PädagogInnen lebendig erfahrbar. Die ganzseitigen farbprächtigen Bilder der lettischen Künstlerin Anita Kreituse führen uns den wundersamen Zauber der Märchenwelt vor Augen. Die Bilder laden zum Träumen und Verweilen ein.

Susanne Stöcklin-Meier ist mit dem Buch ein wahrer Wurf gelungen. Die monatelangen Recherchen in der Märchen- und Geschichtenwelt unterschiedlicher Kulturen haben ein Werk für eine ganzheitliche Werte- Erziehung für Kinder hervorgebracht.